

Durch den **ISP-KurzCheck** haben Sie die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen der Sozialversicherungspflicht vertraut zu machen und gewinnen dadurch eine erste Einschätzung Ihrer ganz persönlichen Situation. Wenn Sie diesen KurzCheck, versehen mit Ihren persönlichen Daten, an uns zur Auswertung übermitteln, erhalten Sie außerdem eine – kostenlose - schriftliche Stellungnahme. Daraus können Sie bereits im Vorfeld eine eventuelle Tendenz für den möglichen Verlauf eines künftigen Statusfeststellungsverfahrens ablesen.

Wird im Rahmen eines offiziellen Statusfeststellungsverfahrens Ihre Sozialversicherungspflicht durch die Träger der Sozialversicherung festgestellt, erhalten Sie darüber einen Bescheid und haben somit Rechtssicherheit für die Dauer von fünf Jahren, sofern sich zwischenzeitlich die den Bescheid bestimmenden Umstände nicht ändern. Für den Fall, dass keine Versicherungspflicht vorliegt, gilt der Bescheid in der Regel als unbefristet. Jedoch können auch hier Veränderungen eine neue Überprüfung erforderlich machen.

Vorgehen:

Prüfen Sie anhand der nachfolgenden Checklisten, ob Ihr Sozialversicherungsstatus neben einer Überprüfung auch weitere Fragen oder Aspekte aufwirft.

Sie sollten auch den Status von in Ihrem Unternehmen mitarbeitende Familienangehörige prüfen lassen, selbst dann, wenn diese keine Anteile am Unternehmen halten. Besonders hier ist die Gefahr groß, dass im Einzelfall, trotz jahrelang gezahlter Sozialversicherungsbeiträge, kein Leistungsanspruch besteht.

Grundsätzlich kommt es nicht so sehr auf den Wortlaut der einschlägigen Regelungen des Gesellschafts- und/oder Anstellungsvertrages an, sondern vor allem auf die praktische Durchführung dieser Regelungen im Leben der Gesellschaft.

(BSG-Urteil vom 26.06.1982 – 12 RK 45/80 – USK 82160)

Wer die Materie beherrscht, kann in der Regel das Prüfverfahren selbst einleiten. Wem dabei allerdings in der Begründung ein Fehler unterläuft, hat alle Chancen verspielt und es bietet sich kaum eine Gelegenheit, dies zu korrigieren. Wenden Sie dabei auf Nummer sicher gehen wollen, wenden Sie sich an einen Experten.

Fragen Sie einen Steuerberater, Rechtsanwalt oder Fachberater, der mit Ihnen die Antragstellung durchführt und diese begleitet und Ihnen helfen kann, auch ohne den Schutz staatlicher Sozialversicherungsträger soziale Risiken zu vermeiden.

Für die Kurzcheck-Anforderung geben Sie bitte folgende Daten an (* = Pflichtfelder):

Anrede: *	_____	Titel:	_____
Nachname: *	_____	Geburtsname:	_____
Vorname: *	_____	Straße: *	_____
Postleitzahl / Wohnort: *	_____		
Telefon Büro: *	_____	Telefon privat:	_____
Fax Büro:	_____	Fax privat:	_____
Mobil Büro:	_____	Mobil privat:	_____
E-Mail: *	_____		
Familienstand:	_____	beschäftigt als: *	_____
Geburtstag:	_____	Geschäftsführung:	_____
Bindung zum AG: *	_____	erlernter Beruf:	_____

mtl. Bruttogehalt (von ... bis ...): * _____

Name der Krankenversicherung: * _____

von: _____ bis: _____

(bei mehreren)

Name der Krankenversicherung: _____

von: _____ bis: _____

KurzCheck für GmbH Gesellschafter-Geschäftsführer und mitarbeitende (Familien-)Gesellschafter

- 1.1.1 Halten Sie 50% oder mehr Anteile am Stammkapital Ihrer GmbH und können somit aufgrund Ihrer Stimmrechte die Beschlüsse der täglichen Beschlussfassung verhindern? ja nein
- 1.1.2 Können Sie trotz eines Anteils am Stammkapital unter 50% aufgrund der ausnahmsweise qualifizierten oder einstimmigen Beschlussfassung in Ihrem Betrieb jeden Beschluss der täglichen Geschäftsführung verhindern? (Sperrminorität) ja nein
- 1.1.3 Können Sie z.B. Entscheidungen der normalen Geschäftsführung weisungsfrei und rechtsverbindlich treffen **und** Ihr Unternehmen nach außen rechtswirksam und allein vertreten **und** über Ort, Umfang, Dauer Ihrer Arbeitsleistung im Wesentlichen entscheiden? ja nein
- 1.2.1 Sind Sie berechtigt, rechtswirksame Verträge für sich mit Ihrer GmbH abzuschließen? (Befreiung vom Selbstkontrahierungsverbot nach § 181 BGB) ja nein
- 1.2.2 Sind Sie am Gewinn beteiligt und beziehen Tantieme oder ein variables Gehalt? ja nein
- 1.2.3 Verfügen Sie als Einziger über die zur Führung des Betriebs notwendigen Branchenkenntnisse? ja nein
- 1.2.4 Untersteht Ihnen eigenverantwortlich zumindest ein Aufgabengebiet oder ein Betriebsteil allein? ja nein
- 1.2.5 Haben sie aufgrund Ihrer fachlichen Überlegenheit maßgeblichen Einfluss auf die Führung der GmbH? ja nein
- 1.2.6 Wird die Mehrheit der Anteile durch Familienangehörige gehalten und beruht Ihre Position aus diesem Grunde überwiegend auf familiären Absprachen? ja nein
- 1.2.7 Haben Sie als Gläubiger des Unternehmens ein erhebliches Risiko auf sich genommen? (Gewährung von Darlehen/Bürgschaften/Sicherheiten) ja nein
- 1.3.1 Sie sind nicht alleinvertretungsberechtigt. ja nein
- 1.3.2 Sie unterliegen laut Anstellungsvertrag eindeutigen Weisungen hinsichtlich der Gestaltung der Arbeit, der Arbeitszeit, des Urlaubs. ja nein

KurzCheck für Familienangehörige (nicht Gesellschafter-/Geschäftsführer von GmbH)

- 2.1.1 Sind Sie an Weisungen des Betriebsinhabers über die Ausführung der Arbeit gebunden und wird das Weisungsrecht tatsächlich ausgeübt? ja nein
- 2.1.2 Müsste ohne Ihre Mitarbeit eine andere Arbeitskraft eingestellt werden? ja nein
- 2.1.3 Verfügt der Betrieb über Anlagevermögen (Betriebsgrundstücke, Betriebsgebäude, technische Anlagen und Maschinen, Geschäftsausstattung, Beteiligungen und andere Finanzanlagen) welches Ihr Alleineigentum/Miteigentum ist? ja nein
- 2.2.1 Können Sie als mitarbeitender Angehöriger Ihre Tätigkeit frei bestimmen und ist die Zusammenarbeit zum Inhaber durch ein gleichberechtigtes Nebeneinander geprägt? ja nein
- 2.2.2 Basiert die Zusammenarbeit mit dem Inhaber auf familiärer Rücksichtnahme? ja nein
- 2.2.3 Haben Sie als mitarbeitender Angehöriger dem Betrieb/Betriebsinhaber Darlehen gewährt und/oder Bürgschaften bzw. Sicherheiten übernommen? ja nein
- 2.2.4 Sind Sie am Gewinn beteiligt und beziehen eine Tantieme? ja nein
- 2.2.5 Haben Sie in der Vergangenheit zu Gunsten des Unternehmens schon einmal auf Gehalt oder Teile des Gehaltes verzichtet? ja nein
- 2.2.6 Verfügen Sie als Einziger über die zur Führung des Betriebs notwendigen Branchenkenntnisse? ja nein
- 2.2.7 Untersteht Ihnen eigenverantwortlich zumindest ein Aufgabengebiet oder ein Betriebsteil allein? ja nein
- 2.2.8 Wirken Sie bei der Führung des Betriebes – z.B. auf Grund besonderer Fachkenntnisse – mit? ja nein
- 2.2.9 Üben Sie neben der zu beurteilenden Beschäftigung eine selbstständige/freiberufliche Tätigkeit aus? ja nein
- 2.3.1 Unterliegen Sie als Familienangehöriger laut Anstellungsvertrag eindeutigen Weisungen hinsichtlich der Gestaltung der Arbeit, der Arbeitszeit, des Urlaubs und entspricht dies auch der gelebten Praxis? ja nein
- 2.3.2 Sind Sie in den Betrieb wie eine fremde Arbeitskraft eingegliedert? ja nein

Sollten sich Ihnen beim Ausfüllen weitere Fragen stellen, so rufen Sie uns an. Dann können wir Ihre Fragen auf direktem Weg klären. Zu diesem Zweck stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 02273/5660-383 zur Verfügung. Nutzen Sie diese Möglichkeit. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Mit freundlichen Grüßen
ISP Beratungs GmbH